



Hygienekonzept

i.S.d. § 5a Landesverordnung zu Bekämpfung des Coronavirus SARS-CoV-2
für das Landessiegercoursing am 04.07.2021

Trotz der Lockerungen befinden wir uns noch in einer Pandemie und müssen bei der Ausübung unseres Hobbies leider die eine oder andere Einschränkung hinnehmen.
Bitte beachten Sie daher die für 2021 gültigen Vorgaben, die die Wahrung des Mindestabstandes, den Schutz aller beteiligter Personen sowie Rückverfolgung aller Anwesenden zum Ziel hat.

Vor Meldeschluss / mit der Veranstaltung

Anmeldung der Teilnehmer und Begleitperson mit Name, Vorname, Anschrift, Telefonnummer und E-Mail-Adresse. Pro Teilnehmer ist eine Begleitperson zugelassen.
Die Kontaktdaten werden 4 Wochen gespeichert.
Der Katalog für die Veranstaltung wird online verteilt.

Die Anreise ist nur in einem zugewiesenen Zeitfenster möglich.
Die Erfassung der Kontaktdaten erfolgt möglichst über die LUCA-App. Alternativ wird ein Formular mit den Kontaktdaten am Eingang abgegeben und für eine Nachverfolgung 4 Wochen aufbewahrt.

Jeder Teilnehmer bestätigt durch das Einloggen über die LUCA-App oder über das Formular, dass aktuell keine Atemwegsinfektionen (Husten, Fieber, laufende Nase) vorliegen.

Parken – mit einem Mindestabstand von 2.00m zu einem anderen Fahrzeug.

Anmeldung

Der Weg zur Anmeldung erfolgt im Einbahnstraßenverkehr. Für die Teilnehmer und für das Sekretariat besteht Maskenpflicht.

Tierarztkontrolle

Für die Teilnehmer, dem Vereinsmitglied das die Chipnummern der Hunde ausliest und die Impfpässe kontrolliert sowie dem Tierarzt besteht Maskenpflicht.

Am Coursinggelände

Für den Hasenzieher, Bremser und Starten gilt Maskenpflicht sofern der Mindestabstand von 1,50m nicht eingehalten wird.

Beim Start und in der in der Fangzone gilt Maskenpflicht für die Teilnehmer, die ihre Hunde starten bzw. einfangen.

Im Bereich des Startplatzes befinden sich nur die zwei Teilnehmer für den nächsten Lauf mit ihren Hunden.

Die Wege zum Start und zur Fangzone werden so verlaufen, dass die Teilnehmer zueinander Abstand können bzw. im „Einbahnstraßenverkehr“ verlaufen.

Das Warmlaufen bzw. das Ablaufen der Hunde erfolgt auf dem Gelände bzw. außerhalb des Geländes. Hier können Abstände zu den anderen Teilnehmern eingehalten werden.

Siegerehrung

Die Podeste werden mit Abstand zu einander aufgebaut. Die Preise werden auf die Podeste gelegt, so dass ein Kontakt des Rennleiters oder Vorstandes mit den Siegern nicht stattfindet. Bei der Siegerehrung besteht Maskenpflicht.

Sekretariat

Sofern von den Personen im Sekretariat ein Abstand von mindestens 1.50m zu einander nicht eingehalten werden kann, besteht Maskenpflicht.

Wird bei der Ausgabe der Hundepässe am Ende der Veranstaltung ein Abstand von 1.50m unterschritten, besteht Maskenpflicht.

Sanitäreinrichtungen

Alle sanitären Einrichtungen werden immer nur von einer Person betreten.

Die sanitären Einrichtungen werden regelmäßig gereinigt.

Es stehen Waschgelegenheiten mit Seife für die Hände, sowie Papierhandtücher und Desinfektionsmittel zur Verfügung.

Die Sanitärräume dürfen nur mit einem Mund-Nasen-Schutz betreten werden.

Generell

Einhaltung der allgemeinen Hygieneregeln und der behördlichen Anordnung (Abstandregeln, Mithführen eines Mund-Nasen-Schutzes)

Soweit ein Mund-Nasen-Schutz getragen werden muss, ist eine medizinische oder vergleichbare Maske oder eine Maske ohne Ausatemventil der Standards FFP2, FFP3, N95, KN95, P2, DS2 oder KF94 zu verwenden.

Besucher / Zuschauer sind nicht zugelassen.

Personen mit COVID-19-typischen Symptomen (Fieber, Husten, Erkältung, Halsschmerzen, Verlust von Geruchs- und Geschmackssinn, Kopf- und Gliederschmerzen etc.), Personen mit Kontakten zu COVID-19-positiven Fällen oder Verdachtsfällen und Reiserückkehrer aus Risikogebieten werden von der Veranstaltung ausgeschlossen.

Durch das Vereinspersonal wird auf die Umsetzung der Hygienevorschriften, Einhaltung der Abstandsregeln und Maskenpflicht geachtet. Nach Ermahnung und weiterer Zuwiderhandlung werden die entsprechenden Personen von der weiteren Teilnahme an der Veranstaltung ausgeschlossen und des Platzes verwiesen.

Hoisdorf, 20.06.2021